

## **Bad Ischl wird Hotspot für Gespannfahrer**

Am 16. August wurde in Bad Ischl erstmals eine k.u.k. Pferdekutschen-Gala veranstaltet. Bei kaiserlichem Wetter fanden sich 55 Traditionsfahrer aus ganz Österreich und Deutschland sowie eine Damensattelgruppe und das Ulanen Regiment No. 6 am Rennbahngelände in Kaltenbach ein, um einige der schönsten Plätze der Kaiserstadt Bad Ischl in einer Rundfahrt mit einer ganz besonderen Atmosphäre zu genießen. Zu Beginn konnten sich die Fahrer einer freiwilligen Bewertung der Gespanne stellen. Unter den Augen der beiden Richter Herrn Huber und Herrn Höpler wurden 32 Gespanne in Bezug auf den Zustand der Pferde und des Wagens sowie die Kleidung des Fahrers und Beifahrers beurteilt. Um 13 Uhr begann die Rundfahrt zum Kaiserdenkmal und über Kaltenbach ins Kaiserdorf zur Kaiservilla, der wohl passendsten Fotokulisse für eine derartige Veranstaltung. Über den Haupteingang verließen die Gespanne den Kaiserpark und die Route führte weiter zur Trinkhalle, durch die Pfarrgasse und in den Kurpark. An drei Stationen wurden die Gespanne von Herrn Haller, Herrn Gawlik und Herrn Rothauer besprochen. Der Andrang der Zuschauer war groß – noch größer war deren Begeisterung für die große Vielfalt an Pferden und Gespannen. Vom Einspänner bis zum Fünfspanner, vom Gig bis zur Postkutsche, von Ponys über Noriker und Isländer wurde den tausenden Zuschauern eine breite Palette an stilvollen Gespannen präsentiert. Ebenso interessiert zeigten sich die Medien, welche sich die erste k.u.k. Pferdekutschengala nicht entgehen lassen wollten. Abgerundet wurde die Veranstaltung mit einem gemütlichen Beisammensein mit Bewirtung auf der Reitsportanlage in Kaltenbach. Über eine Neuauflage der k.u.k. Pferdekutschen-Gala dürfen sich alle Pferdebegeisterte im Jahr 2021 freuen.